Fraktion Hopsten | Schale | Halverde

Fraktionsvorsitzender
Thomas Feltmann
Uffelner Str. 2
48496 Hopsten
Telefon: 05458 792260
E-Mail: tc.feltmann@t-online.de

Stellungnahme zum Haushalt 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
Sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
Sehr geehrte Damen und Herren des Rates,
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
Sehr geehrte VertreterInnen der Presse!

Wir verabschieden einen Haushalt, der geprägt ist von den Umständen, die das Jahr 2020 hervorgebracht und dieses Jahr noch vorgeben wird. Corona grüßt von überall her und zwingt uns zu Maßnahmen, die persönliche Einschränkungen, wirtschaftliche Not und ganz besondere Lebensumstände nach sich ziehen. In diesen Zeiten, einen vernünftigen Haushalt zu verabschieden, der Maßnahmen beinhaltet, um die notwendigen Dinge und auch zukünftige Investitionen durchführen zu können, ist nicht leicht. Mit einer Investitionssumme von ca. 5,7 Mio. € wird mit allen Unwägbarkeiten, die das Jahr 2021 bringen, eine ordentliche Summe bewegt. Was in 2020 liegen geblieben ist, muss angepackt und was neu geplant ist, muss umgesetzt werden. Das ist ein nicht zu unterschätzender Kraftaufwand. Die Gemeinde Hopsten profitiert von der über Jahre mit Vernunft und Augenmaß geführten Arbeit der Gemeindeverwaltung. Wir von der SPD-Fraktion hoffen, dass die Gemeindeverwaltung mit dem neuen Bürgermeister und dem neuen Gemeinderat nach den Wahlen im September mit neuen Mehrheitsverhältnissen ein maßvolles Verhalten im Umgang mit unseren zur Verfügung gestellten Mitteln anstreben. Auch ist es wünschenswert, ein offenes Ohr für Vorschläge aus den Minderheitsfraktionen zu haben. Leider lässt die momentane Lage keinen ausgeglichenen Haushalt zu. Dadurch muss der Haushalt durch einen Griff in die Ausgleichsrücklage von voraussichtlich 800.000 € ausgeglichen werden.

Die SPD-Fraktion hat den Antrag gestellt, nicht nur die „aktiven“ Spielplätze zu erhalten und zu pflegen, sondern durch Umnutzung der unbenutzten Plätze eine Oase für die jeweilige Siedlungsgemeinschaft zu schaffen, eine Begegnungsstätte zum Treffen und Austausch. Diese sollten z. B. mit pflegeleichter Bepflanzung und Bänken neugestaltet werden. Wenn sich im Verlauf der Jahre die Altersstruktur in einem Siedlungsgebiet verjüngen sollte, kann mit wenig Aufwand wieder eine Umnutzung zum Spielplatz stattfinden. So wird der Platz sinnvoll durchgehend genutzt, ohne dass eine Verwilderung des Platzes oder sogar Verlust des Platzes durch Umwidmung zum Bauplatz droht. Auch hier ist, wie bei den Spielplätzen, eine Siedlungsgemeinschaft als Pate denkbar und erstrebenswert. Die Verwaltung hat zugesichert, eine mögliche Nutzung der Plätze zu prüfen und in Absprache mit den jeweiligen Siedlungsgemeinschaften den Bedarf zu ermitteln. Entsprechende Mittel könnten außerplanmäßig zur Verfügung oder im nächsten Haushalt zur Verfügung gestellt werden.

Im Haushaltsentwurf finden wir wichtige Investitionen: Schule, Feuerwehr, Bauhof, im Bereich Sportanlagen und –halle, sowie Investitionen zur Breitbandversorgung im Außenbereich u. a. Ein großer Geldbetrag ist auch geplant für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Halverde, die Erweiterung in Schale, die Fahrzeuganschaffung und Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr.

Das sind gute und auch überfällige Investitionen in unsere Sicherheit und für die Feuerwehrkameradinnen und -kameraden eine Erleichterung, ihre vielfältigen und wichtigen Tätigkeiten mit modernen Geräten und Gebäuden nachgehen zu können.

Die Investitionen im Bereich Schulen und Sportstätten sind, wie in der Vergangenheit, zukunftsweisend. Fast schon traditionell muss man wieder sagen, dass sich unsere Schullandschaft sehen lassen kann. Die Gemeinde Hopsten kann mit ihrer Schullandschaft werben und braucht sich vor Konkurrenz nicht zu scheuen.

Wir von der SPD-Fraktion freuen uns, dass der Glasfaserausbau im Außenbereich gute Fortschritte macht und auch weiter in den Lückenschluss investiert wird. Gerade jetzt in Corona-Zeiten, wo Homeoffice großgeschrieben wird, ist ein guter Netzanschluss „gold“ wert.

Ein viel diskutiertes Thema ist der Bau des neuen Kindergartens. Wir hoffen und unterstützen es, dass dieses Jahr endlich der Bau beginnen kann. Leider verzögerten nicht vorhersehbare Umstände die Planung. Nicht alle Anwohner konnten durch das Gutachten und die vielen Gespräche überzeugt werden, dass es sich hier um einen guten Standort handelt.

Die beschlossene Sanierung der Gustav-Lampe-Straße, ein Weiterkommen in der Planung der Umgehungsstraße K37N sind aktuelle Ziele, die die SPD-Fraktion mit Spannung erwartet. In diesem Zusammenhang ist auch die Erwartung hinsichtlich der Barrierefreiheit im Ortskern hoch: Den Menschen mit körperlichen Einschränkungen zu ermöglichen, mit deutlich weniger Mühen, am öffentlichen Gemeinschaftsleben teilzuhaben. Dieses Ziel ist gleichzusetzen mit anderen Projekten und darf nicht ins Hintertreffen geraten. Die SPD-Fraktion hat sich zusammen mit der UWG und dem VDK das Ziel gesetzt, sich für die Barrierefreiheit einzusetzen.

Mit Freude haben wir vernommen, dass die Gemeindeverwaltung zusammen mit dem Kreis Steinfurt ein GIS-System entwickelt und Hopsten sogar als Pilot-Gemeinde auftreten soll. Schon in Vorjahren hat die SPD-Fraktion diesbezüglich Anträge gestellt und mündlich dazu aufgerufen, zuletzt in der Haushaltsrede 2020 mit dem Hinweis auf Fördergelder für ein solches System.

Ein gutes Zeichen ist auch in diesen schwierigen Zeiten, dass keine Steuern erhöht werden. Gerade im Hinblick auf die finanziellen Einbußen von Familien und Gewerbetreibenden in Corona-Zeiten, ist es das richtige Signal, um die Belastungen nicht noch weiter zu erhöhen. Auch für die Förderung von Gewerbe findet die Gemeindeverwaltung und der Rat mit der SPD-Fraktion einen Partner, der diese Aufgaben aufgeschlossen und wohlwollend begleitet und sich gerne in die Ideenfindung mit einbringen möchte.

Energie und Umwelt sind auch Themen, die mit diesem Haushalt verknüpft werden. Wie man den Anträgen der Fraktionen entnehmen kann, sind Maßnahmen in unterschiedlicher Ausführung beantragt. Das Thema Photovoltaik wird von der Gemeindeverwaltung nun konkretisiert. Als erstes werden verschiedene Szenarien aufgeführt unter welcher Geschäftsordnung bzw. Gesellschaftsform die Anlagen installiert und betrieben werden sollen. Dann kann der Rat entscheiden. Danach werden die Gebäude entsprechend bestückt. Bei neuen Gebäuden sollen die Anlagen direkt mitgeplant werden. Die Idee, die Artenvielfalt mit Blühstreifen auf gemeindlichen Flächen voranzutreiben ist nicht neu und wurde in der Vergangenheit schon öfter zur Sprache gebracht. Das alles und hoffentlich noch mehr Ideen für den Klima- und Umweltschutz werden wir natürlich unterstützen.

Kommen wir zum Thema Jugend und Jugendarbeit. Mit Udo Stadler haben wir einen hervorragenden Jugendpfleger. Hier wird sehr gute Basisarbeit geleistet, die noch weiter ausgebaut und verbessert werden könnte. Wie in der letzten Haushaltsrede schon beschrieben, zeigt uns das alte Gebäude des jetzigen Jugendtreffs die Grenzen auf. Sicherlich ist es nicht einfach, ein adäquates Gebäude zu finden, wo ein neuer Treffpunkt des Austausches und der Mitbestimmung geschaffen werden muss. Jede/r – sei es ein Verband, eine Organisation oder einfach ein Freundeskreis – soll sich dort treffen und einbringen können. Wir wollen ihnen die Möglichkeit geben, sich aktiv zu entwickeln und zu entfalten – ihre Jugend ist unsere Zukunft!

Positiv zu bewerten ist, wie auch in der Vergangenheit, die Suche und Schaffung von neuen Bauplätzen. Unsere Zukunft der Gemeinde wird von unseren Familien bestimmt. Dass Bedarfe vorhanden sind, sieht man an der Vielzahl von Bewerbungen auf Baugrundstücke. Hier ist es wichtig, dass wir in Hopsten weitere Angebote vorhalten können. Für die geschaffenen Bauplätze in Schale geht die Planung weiter, so dass bald die Plätze mit konkreter Größe und den Kosten angeboten werden können. Auch in Halverde wird schon nach Lösungen gesucht, neue Plätze anbieten zu können. Allerdings gestaltet sich das nicht so einfach, wie sich die Bürgerinnen und Bürger das vorstellen. Werden neue Plätze ausgewiesen, muss an anderer Stelle Bauerwartungsland bzw. Gewerbefläche zurückgezogen werden, wie jüngst in Schale. Da bedarf es Kreativität und Augenmaß. Gut ist auch, dass im 5. Bauabschnitt „Kreimers Kamp“ Mietwohnungsbau entsteht.

Grundsätzlich finden sich die Ziele der SPD-Fraktion im Haushalt wieder. Wir werden dem Haushalt und Stellenplan 2021 zustimmen. An dieser Stelle wünschen wir dem neuen Bürgermeister mit seinem „ersten Haushalt“ eine glückliche Hand und dem neuen Rat eine gute Entscheidungsfindung: Transparent, demokratisch und mit gegenseitigem Respekt untereinander. Das gilt natürlich auch für die Gemeindeverwaltung und die Sachkundigen Bürger.

Der Dank der SPD-Fraktion geht an alle Mitwirkenden, die an vorderster Front oder im Hintergrund für die Gemeinde Hopsten ihren Einsatz leisten. Wir alle haben viel erreicht. Arbeiten, Wohnen, am Schulstandort teilhaben, in Ruhe seinen Ruhestand in einer lebens- und liebenswerten Gemeinde verbringen, alles möglich! Auch die vielen Möglichkeiten, sich in Vereinen und Ehrenämtern zu engagieren oder sich dort einfach wohlzufühlen, bedeutet eine hohe Lebensqualität.

An dieser Stelle möchte die SPD-Fraktion allen ehrenamtlich engagierten Bürgerinnen und Bürgern ein riesengroßes Dankeschön ausdrücken. Was wäre die Gemeinde ohne ihre Arbeit? Eine Gemeinde, die deutlich an Lebensqualität verliert!

Die SPD-Fraktion dankt der Verwaltung für die wie gewohnt gute und unkomplizierte Zusammenarbeit. Auch den Pressevertretern danken wir für ihre Berichterstattung, unabhängig davon, ob einzelne Berichte einem gefallen mögen oder nicht. Wichtig für unsere Demokratie ist eine freie Presse. Die Ereignisse in der Welt zeugen von den Folgen, die eine nicht unabhängige Presse in den betroffenen Ländern haben kann. Da gibt es leider sehr erschreckende Beispiele. Gerade in Corona-Zeiten ist eine gute und unabhängige Berichterstattung wichtig.

Wir haben herausfordernde Zeiten, die wir nur gemeinsam überwinden können. Wir von der SPD-Fraktion sind dabei! SIE AUCH?

Vielen Dank für Ihre und eure Aufmerksamkeit!

Dipl.-Wirt.-Ing.

Thomas T. Feltmann

Fraktionsvorsitzender